

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
VI/61

Verantwortliche/r:
Amt für Stadtplanung und Mobilität

Vorlagennummer:
613/143/2022

Umsetzung der Bike+Ride-Offensive am Erlanger Bahnhof

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	22.02.2022	Ö	Kenntnisnahme	
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	22.02.2022	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

66

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Nach dem erfolgten Beschluss im März 2020 zur Erneuerung und Einrichtung zusätzlicher Fahrradabstellanlagen am Bahnhof Erlangen (vgl. 613/303/2020 und 613/063/2020), hat sich die Stadt Erlangen für das Förderprogramm „Bike+Ride-Offensive“ – einer Kooperation des Bundesumweltministeriums und der Deutschen Bahn (DB) – beworben und im September 2020 einen positiven Zuwendungsbescheid erhalten. Das Projekt wird zu 60 % aus Mitteln der Nationalen Klimaschutzinitiative (KSI) gefördert, die Summe der Zuwendung beträgt insgesamt 54.115 €.

In diesem Rahmen werden moderne Fahrradabstellanlagen in Form von Doppelstockparkern und Reihenbügel errichtet. Aufgrund der bisherigen unbefriedigenden Abstellsituation für Fahrräder am Bahnhof Erlangen ist die Errichtung neuer Abstellanlagen, die eine höhere Kapazität aufweisen, dringend erforderlich. Durch die Förderung des Radverkehrs als umweltfreundliche Mobilitätsform steht die Erweiterung der Fahrradabstellmöglichkeiten im Einklang mit der Klimaaufbruch-Strategie der Stadt. Den Zielen aus dem Verkehrsentwicklungs- und Mobilitätsplan sowie dem Zukunftsplan Fahrradstadt, die Vernetzung der Verkehrsarten des Umweltverbundes und insbesondere den Radverkehr vermehrt zu fördern, wird damit ebenfalls entsprochen.

Die Flächen A1 und B1 auf der Ostseite des Erlanger Bahnhofs wurden bereits im Januar 2021 umgesetzt. Im Januar 2022 wurden auf der Westseite des Bahnhofs im Bereich der Kurzzeitparkplätze am Großparkplatz (Fläche D1) weitere Doppelstockanlagen installiert. Im Laufe des Jahres sollen noch weitere Fahrradabstellanlagen (Fläche C1) mit direktem Zugang zu Gleis 4 entstehen. Die Vorbereitungen dazu werden derzeit getroffen. Die Flächen können den Lageplänen entnommen werden (vgl. Anlage 1 & 2).

Um eine noch bessere Nutzerfreundlichkeit zu gewährleisten, hat die Verwaltung Anregungen des ADFC und aus der Bürgerschaft aufgenommen und statt dem im Rahmenprogramm geförderten Modell auf eine höherwertige Ausstattung Wert gelegt. Sie trägt daher die Mehrkosten in Höhe von 7.678 €.

Die Neuerrichtung der Fahrradabstellanlagen im Rahmen der B+R-Offensive stellt eine schlüssige Ergänzung zum geplanten Fahrradparkhaus an der Südseite von Gleis 1 dar. Mit diesem gesamtgesellschaftlichen Angebot wird erwartet, dass die Nachfrage nach Fahrradstellplätzen am Hauptbahnhof und in dessen Umfeld deutlich besser gedeckt werden kann.

Anlagen:

Anlage 1 Flächenzeichnung DB Bike+Ride-Offensive

Anlage 2 Lageplan Flächen der Abstellanlagen C1 und D1

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
IV. Zum Vorgang